



für Fachmänner und Liebhaber.

Herausgegeben von Prof. Dr. H. W. Vogel,

Vorsteher des photochemischen Laboratoriums der Kgl. Technischen Hochschule zu Berlin.

Zeitschrift des Vereins zur Förderung der Photographie in Berlin,
der Deutschen, Schlesischen und Braunschweiger Gesellschaft und des Correspondenz-Vereins
von Freunden der Photographie, der Photographischen Gesellschaft in Kiel sowie des
Amateur-Photographen-Vereins in Frankfurt a. M.

Jährlich erscheinen 24, vierteljährlich 6 Hefte. Abonnementspreis pro Vierteljahr M. 3.— bei allen Buchhandlungen und Postämtern. Anzeigen-Gebühren siehe am Kopf des Anzeigenteils.

Photographie und Fälschung.

Herr Dr. Jeserich hat uns seit Jahren phänomenale Beispiele geliefert von Entdeckungen von Schriftfälschungen mittelst Photographie. Auch im Bereiche der Kunst hat die Photographie wiederholt zu ähnlichen Entdeckungen geführt. Schon in unserem 3. Jahrgang (1867) berichteten wir über einen interessanten Fall der Art, wo durch Hülfe der Photographie, welche Übermalungen leicht kenntlich macht, ein angeblicher Niederländer als echter Spanier erkannt wurde.

Neuerdings ist nun die Photographie, wie die Berichte der Breslauer Gesellschaft von Freunden der Photographie eingehend in diesem Heft melden, von Dr. Lautner verwendet worden, um nachzuweisen, dass die meisten Bilder, welche man dem grössten holländischen Kunstgenie,



Momentaufnahme aus Chioggia von Dr. E. Vogel, Berlin.